



Klein-Weubach. Schloß. Die katholische Linde der Grafen von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg erbaute sich 1723 – 30 diesen ländlichen Sitz nach den Plänen des Darmstädter Oberbaumeisters Kemp de la Fosse, eines der ersten französischen Baumeister auf deutschem Boden. Die Bauausführung lag in der Hand des bambergischen Baumeisters Johann Dienzenhofer, der die etwas kühle Planung des Franzosen im eigenen Geiste umschuf. 1797 wurde das Innere durch den Frankfurter Tapezierer Xumpf in klassizistischem Stil teilweise umgebaut.